

Vorwort

zum Positionspapier Wasserkraft und ERNEUERBARE – ENERGIEN - GESETZ

Deutschlands Flüsse in höchster Not!

mit größter Sorge beobachten die im DEUTSCHEN FISCHEREIVERBAND organisierten Anglerverbände des *Deutschen Anglerverbandes/DAV* und des *Verbandes Deutscher Sportfischer/VDSF* in den neuen Bundesländern die andauernde Zerstörung der wenigen noch vorhanden naturnahen Gewässerabschnitte im Elbe- und Wesereinzugsgebiet durch Reaktivierung und Neubau von Wasserkraftanlagen.

Die Lobbyarbeit von Bundestagsabgeordneten im Zusammenhang mit der vom Bundeskabinett schon verabschiedeten Novelle des ERNEUERBAREN-ENERGIEN-GESETZES treibt unfassbare „Blüten“.

So hat beispielsweise die Partei „Bündnis 90 die Grünen“ in ihrem „energiepolitischen Programm für Thüringen“, wie zentral vorgegeben, die Reaktivierung von Klein-Wasserkraftwerken und die Optimierung der Rahmenbedingungen für den Neubau dieser beschlossen. Zitat:

„...auch wenn dem die erwähnten naturschutzrechtlichen Belange (z. B. die EU-Wasserrahmenrichtlinie) entgegenstehen“.

Nicht nur die fischereilichen Schäden sondern auch die Dezimierung vom Aussterben bedrohter Fischarten und deren Laichhabitate haben jetzt schon nicht reversible Ausmaße angenommen.

Die Fische sind in der Vergangenheit in der Umweltgesetzgebung zu wenig berücksichtigt worden.

In der Vollzugspraxis existiert keine Gleichbehandlung von Vögeln und Fischen mit analogen europäischen Schutzstatus!

Zur Information der breiten Öffentlichkeit über die aus unserer Sicht falsche Umweltpolitik hat der Verband für Angeln und Naturschutz, Thüringen e.V. anlässlich der gemeinsamen Beratung der Präsidenten aller Anglerverbände der neuen Bundesländer am 13.11.2007 in Wismar das POSITIONSPAPIER eingebracht.

Vergleichbare Verhältnisse wird es in allen Bundesländern geben.

Angler sind Naturschützer und Wähler! Lasst euch das nicht länger gefallen!

Wie im „WRRL-FORUM“ Nr. 11/2007 berichtet, hat bereits formal ein Vertragsverletzungsverfahren durch die EU-Kommission gegen Deutschland begonnen.

Gerhard Kemmler
Vizepräsident für
Gewässer, Naturschutz, Umwelt
Verband für Angeln und Naturschutz Thüringen e.V.